

13.12.2025
SAMSTAG



14.00 Uhr · Großer Saal

PUBLIKUMSORCHESTER KONZERTHAUS BERLIN

DIRK WUCHERPENNIG *Dirigent*

HANNA CHO *Orgel*

ESPRESSO **KONZERT**

PAUL DUKAS (1865–1935)

Fanfare aus dem Ballett „La Péri“

FRANCIS POULENC (1899–1963)

Konzert für Orgel, Streichorchester und Pauken g-Moll

Adante – Allegro giocoso – Subito andante moderato –

Tempo allegro, molto agitato – Très calme. Lent –

Tempo de l'allegro initial – Tempo introduction. Largo

ALEXANDER BORODIN (1833–1887)

Sinfonie Nr. 2 h-Moll op. 5 (Auszüge)

III Andante

IV Finale: Allegro

IM *PORTRÄT*

PUBLIKUMSORCHESTER KONZERTHAUS BERLIN

Seit 2006 – zunächst zur Saisoneröffnung, seit 2011 dann zum „Tag der offenen Tür“ – traf sich jedes Jahr eine Gruppe von interessierten Amateurmusikern auf der Bühne des Konzerthauses Berlin zu einer gemeinsamen und öffentlichen Probe mit anschließender Aufführung eines Stückes. Dies machte allen Beteiligten so viel Spaß, dass Dirk Wucherpennig als Künstlerischer Leiter mit Unterstützung der Konzerthaus-Intendantz das bisherige „Ein-Tages-Orchester“ zu einem regelmäßig arbeitenden Klangkörper formte. Am 1. Oktober 2014 fand die erste Probe statt.

Es ist ein erklärtes Ziel dieses Orchesters, neben dem großen sinfonischen Repertoire auch Programme zu gestalten, die außerhalb des Repertoires der großen Sinfonieorchester liegen, Kooperationen zu pflegen, die die Musiker*innen mit fremden Kulturen vertraut machen oder ungewöhnliche Konzertformen ermöglichen. Seit dem 2. Februar 2016 ist das Publikumsorchester ein gemeinnütziger eingetragener Verein (e.V.). Im Juni 2019 konzertierte das Orchester im Rahmen eines Austauschprogramms gemeinsam mit dem Percussion Ensemble des Singapore Wind Symphony Orchestra und Studierenden des Symphony Orchestra der National University of Singapore in der Victoria-Hall ebendort.

DIRK WUCHERPENNIG

Dirk Wucherpennig studierte Pauke und Schlagzeug in Hamburg und wurde 1992 Schlagzeuger im Konzerthausorchester Berlin. Seit 2003 ist er Gründungsmitglied des von Claudio Abbado formierten Lucerne Festival Orchestra. Parallel zu seiner Orchestertätigkeit studierte er Dirigieren in Weimar, Berlin und an der Musikhochschule in Dresden, wo er sein Studium mit einem Masterabschluss abschloss.

Neben seinem festen Engagement ist Wucherpennig international als Gastdirigent tätig. In Deutschland leitete er unter anderem Konzerte der Elblandphilharmonie Riesa, der Erzgebirgischen Philharmonie und der Brandenburger Symphoniker. International dirigierte er u.a. das NUS Symphony Orchestra Singapur, das Kunming Nie Er Symphony Orchestra (China) sowie Kammermusikensembles wie das Percussion Ensemble des Singapore Wind Symphony Orchestra.

Sein Repertoire reicht von klassischer und romantischer Musik bis zu Werken des 20. und 21. Jahrhunderts, mit besonderem Schwerpunkt auf zeitgenössischer Musik. Seit 2019 ist Wucherpennig Gründer und künstlerischer Leiter des Kammerorchesters Deutsche Sinfonietta Berlin.

Er engagiert sich als Juror und Mentor, unter anderem beim Deutschen Dirigentenpreis, ist Mitglied der Deutschen Schostakowitsch Gesellschaft und wurde 2025 in die Probespielkommission der Mailänder Scala berufen.

2014 initiierte er die Gründung des Konzerthaus Publikumsorchesters, das er seitdem leitet.

HANNA CHO

Die Organistin wurde in Südkorea geboren und erhielt ihre musikalische Ausbildung an der Korea National University of Arts, wo sie ihr Bachelorstudium im Fach Orgel mit Auszeichnung abschloss. Sie zeigte früh ein besonderes Interesse an der historischen Aufführungspraxis und an den Klangmöglichkeiten historischer Orgeln, was sie schließlich nach Deutschland führte. Für ihr Masterstudium wechselte sie an die Musikhochschule Lübeck in die Klasse von Arvid Gast. Ihr Masterstudium schloss sie erfolgreich mit Auszeichnung ab. Derzeit setzt sie ihre künstlerische Ausbildung im Konzertexamen an der Universität der Künste Berlin bei Henry Fairs fort. Sie nahm an mehreren internationalen Wettbewerben teil und sammelte dadurch wertvolle Erfahrungen auf der internationalen Bühne. Beim XVII. Internationalen Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerb gewann sie den Publikumspreis. Darüber hinaus sammelt sie Konzterfahrungen in und außerhalb Berlins und bereitet sich derzeit auf ihre erste Konzertexamen-Prüfung im kommenden Februar im Berliner Dom vor.

IMPRESSUM



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und /oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zu widerhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Herausgeber Konzerthaus Berlin · **Intendant** Tobias Rempe · **Redaktion** Johannes Schultz, Tanja-Maria Martens · **Satz, Reinzeichnung und Herstellung** Reiher Grafikdesign & Druck
Gedruckt auf Recyclingpapier · www.konzerthaus.de